



G E M E I N D E E G G E N W I L

Einladung zur 1. August-Feier 2018



Der Gemeinderat Eggenwil lädt Sie zusammen mit Ihren Verwandten und Bekannten herzlich zur diesjährigen Bundesfeier auf dem Schulhausplatz ein.

Programm

18.00 Uhr Eröffnung der Festwirtschaft, dieses Jahr organisiert durch die Musikgesellschaft Eggenwil

Menü: Fackelspiess mit Pommes frites und Salat sowie Grilladen



- 20.00 Uhr
- ◆ Glockengeläut der Kath. Kirche St. Laurentius
 - ◆ Begrüssung durch Herrn Gemeindeammann Roger Hausherr
 - ◆ **Festansprache von Herrn Mark Brändli, Unternehmer ***
 - ◆ Spiel der Musikgesellschaft Eggenwil, anschliessend Landeshymne (Text siehe Rückseite)
 - ◆ Lampionumzug zum Höhenfeuer
 - ◆ Gemütliches Beisammensein

Aus Sicherheitsgründen bitten wir die Teilnehmer, während der Feier auf das Abbrennen von Feuerwerk auf dem Festplatz zu verzichten.

Die Organisatoren freuen sich auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

GEMEINDERAT EGGENWIL

* Mark Brändli ist Mitglied der Geschäftsleitung und Vertreter der vierten Generation bei der Schweizer Confiserie Brändli mit Hauptsitz in Aarau. Das Familienunternehmen wurde 1893 durch Arnold und Anna Brändli-Ehram gegründet. Die berühmteste Kreation der Confiserie ist die «Brändli-Bombe». Sie besteht aus einem dunklen Ganache-Herz, das in speziellen Marzipan eingearbeitet und mit einer Mandelsplitter-Couvertüre umhüllt wird. Mark Brändli wohnt mit seiner Ehefrau in Erlinsbach AG. Die Gemeinde Eggenwil heisst ihn und seine Familie herzlich willkommen.

Schweizerpsalm

Trittst im Morgenrot daher,
seh ich dich im Strahlenmeer,
dich, du Hoherhabener, Herrlicher!
Wenn der Alpen Firn sich rötet,
betet, freie Schweizer, betet!
Eure fromme Seele ahnt,
eure fromme Seele ahnt Gott im hehren Vaterland,
Gott im hehren Vaterland.



Kommst im Abendglühn daher,
find ich dich im Sternenheer,
dich, du Menschenfreundlicher, Liebender!
In des Himmels lichten Räumen
kann ich froh und selig träumen;
denn die fromme Seele ahnt,
denn die fromme Seele ahnt Gott im hehren Vaterland,
Gott im hehren Vaterland.



Fährst im Wilden Sturm daher,
bist du selbst uns Hort und Wehr,
du, allmächtig Waltender! Rettender!
In Gewitternacht und Grauen
lasst uns kindlich ihm vertrauen!
Ja, die fromme Seele ahnt,
ja, die fromme Seele ahnt Gott im hehren Vaterland,
Gott im hehren Vaterland.

